

17.12.2007 - 15:55 Uhr

Rainer Fleckl ist "Journalist des Jahres" in Österreich

Wien/Salzburg (ots) -

Für sein Lebenswerk zeichnet der "Journalist" Gerd Bacher aus.

Eine prominente Jury vorwiegend aus Chefredakteuren hat im Auftrag des Branchenmagazins "Journalist" Bilanz für 2007 gezogen und die besten Journalistinnen und Journalisten Österreichs in den einzelnen Ressorts ermittelt. Zwei Namen erzielten in diesem Jahr die außergewöhnlich hohe Zustimmung der Jury: Andreas Koller von den "Salzburger Nachrichten" wurde als bester Innenpolitik-Journalist in diesem Jahr gewertet, "Kurier"-Karikaturist Michael Pammersberger wird als der beste Zeichner des Landes 2007 gesehen.

Neben den Jury-Wertungen in den verschiedenen Ressorts hat die Redaktion des "Journalist" darüber hinaus noch vier Sonderpreise vergeben und den "Journalisten des Jahres" bestimmt. "Kurier"-Sportjournalist Rainer Fleckl, der zugleich in der Kategorie "Sport" auf Platz 1 gereiht wurde, ist auch "Journalist des Jahres".

"Journalist"-Herausgeber Georg Taitl dazu: "2007 war für Journalisten kein wirklich außergewöhnliches Jahr und bei den klassischen Themen des Jahres haben jeweils mehrere Journalistinnen und Journalisten parallel gute Arbeit geleistet. Im Ressort Sport ist es Rainer Fleckl allerdings gelungen mit der Akte Kartnig ein Sittenbild des Fußballs in Österreichs zu zeichnen und gleichzeitig die Grenzen des Sportressorts deutlich zu erweitern. Dem "Kurier" hat Fleckl damit die Themenführerschaft gesichert und österreichweit Zitierungen erreicht."

Für sein Lebenswerk zeichnet der "Journalist" Gerd Bacher aus. "Redaktion des Jahres" ist mit deutlichem Abstand erneut der "Kurier". Ende Jänner werden die bei einem Galaabend in Wien die besten Journalistinnen und Journalisten durch Bundeskanzler Alfred Gusenbauer geehrt. Gastgeber des Abends wird in dabei die Österreichische Post sein.

Der "Journalist" erscheint am Freitag dieser Woche (Bestellung per Mail: vertrieb@oberauer.com).

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Johann Oberauer, Tel. +43/664/2216643,
eMail: johann.oberauer@oberauer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005497/100551630> abgerufen werden.